RATGEBER

# Lipase erhöht: Werte, Ursachen und was der Laborwert bedeutet

Normwerte, ab wann eine Pankreatitis vorliegt, harmlose Ursachen erhöhter Lipase, die Abklärung und was LEADER, SCALE und SURPASS zur Lipase unter Abnehmspritzen zeigen.

Stand 16.11.2026 · 12 Quellen · Wie wir arbeiten · Redaktion humanblood


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Alle akzeptieren | Nur notwendige

Einstellungen anpassen

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum


Referenzbereich Erwachsene (Uniklinik Ulm)

Obergrenze: Diagnosekriterium akute Pankreatitis

**+28 %**
mittlerer Lipase-Anstieg unter Liraglutid (LEADER)

**1,1 vs. 1,7**
Pankreatitis pro 1.000 Patientenjahre, Liraglutid vs. Placebo

▼ **Inhalt dieser Seite**


1. Was ist Lipase und was misst der Laborwert?
2. Lipase-Normwerte: Welcher Wert ist normal?

3. Lipase erhöht: Ist das immer eine Pankreatitis?
4. Akute Pankreatitis: Ursachen, Häufigkeit und Verlauf
5. Lipase erhöht ohne Pankreatitis: andere Ursachen
6. Lipase und Abnehmspritzen: Was zeigen die Studien?
7. Wie wird eine erhöhte Lipase abgeklärt?
8. Wie wird eine akute Pankreatitis behandelt?
9. Lipase zu niedrig: Was bedeutet das?
10. Wie hängen Lipase, Gallensteine und Gewichtsabnahme zusammen?
11. Häufige Fragen
12. Quellen

## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Angebot des Partners alptide.de, nur für Labor- und Forschungszwecke, nicht zum menschlichen Gebrauch.

Werbehinweis: Für Bestellungen über diese Links erhalten wir ggf. eine Provision. Mehr dazu

## Was ist Lipase und was misst der Laborwert?

Lipase ist ein Verdauungsenzym, das Nahrungsfette (Triglyzeride) in Fettsäuren und Glycerin spaltet. Die im Blut gemessene Lipase stammt fast ausschließlich aus der Bauchspeicheldrüse (Pankreas), genauer aus den Azinuszellen, die den Verdauungssaft bilden. Normalerweise gelangt nur ein kleiner Teil davon ins Blut. Werden Pankreaszellen geschädigt oder staut sich das Sekret, tritt mehr Lipase in die Blutbahn über und der Wert steigt.

Deshalb ist die Lipase der wichtigste Laborwert, wenn eine Entzündung der Bauchspeicheldrüse (Pankreatitis) vermutet wird. Sie ist dafür empfindlicher und spezifischer als die früher häufig gemessene Amylase, die zusätzlich aus den Speicheldrüsen stammt. Die S3-Leitlinie Pankreatitis der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) nennt die Lipase als bevorzugten Laborparameter.

## Wie die Lipase gemessen wird

Gemessen wird die Enzymaktivität im Serum oder Plasma, angegeben in Units pro Liter (U/l) bei 37 °C. Die Labore verwenden meist enzymatische Farbtests. Weil die Verfahren nicht international standardisiert sind, unterscheiden sich die Referenzbereiche von Labor zu Labor teils deutlich. Ein Wert von 80 U/l kann in einem Labor knapp erhöht und in einem anderen unauffällig sein.

## Was d

Die Lip en
kann. F
bestim ge
Werte l die
Bestim ch
über di sind
Blutzuc


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

INTERAKTIVE INFOGRAFIK

## Lipase im Blut: woher sie kommt und was sie anzeigt

**Akute Pankreatitis** — **≥ 3 × Obergrenze**

Eine Lipase ab dem Dreifachen der Obergrenze ist eines von drei Diagnosekriterien nach der revidierten Atlanta-Klassifikation (Banks et al., Gut 2013).

**Chronische Pankreatitis** — **oft normal**

Im Spätstadium ist die Lipase oft normal oder niedrig, weil Drüsengewebe verloren gegangen ist. Die Diagnose stützt sich auf Bildgebung.

**Tu… …el**

Pa…
no…

**Ni…** ↑

Li…
Ni…

**Da…** ↑

Da…
er…

**M…** ↑

Lipase bildet mit Antikörpern große Komplexe, die langsam abgebaut werden. Harmlose, seltene Ursache dauerhaft erhöhter Werte.

**GLP-1-Agonisten** — **+28 %**

Unter Liraglutid lag die Lipase in LEADER nach 36 Monaten im Mittel 28 % höher als unter Placebo, ohne dass das Pankreatitis-Risiko anstieg (Steinberg et al. 2017).

**Tirzepatid** — **+31 bis 42 %**

Mittlerer Anstieg der Lipase in den Diabetes-Zulassungsstudien, unter Placebo keine Veränderung (Fachinformation Mounjaro).


### Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

**Weitere Wirkstoffe** **selten**

Unter anderem Azathioprin, Valproat, Mesalazin und einige Diuretika sind mit medikamentöser Pankreatitis verbunden (S3-Leitlinie Pankreatitis).

Quelle: Beyer G et al., S3-Leitlinie Pankreatitis der DGVS, Z Gastroenterol 2022, DOI 10.1055/a-1735-3864; Banks et al., Gut 2013, PMID 23100216

## Lipase-Normwerte: Welcher Wert ist normal?

Bei Erwachsenen liegt die Lipase im Blut je nach Labor meist zwischen etwa 13 und 60 U/l. Das Zentrallabor des Universitätsklinikums Ulm nennt für Erwachsene einen Referenzbereich von 13 , dass die Lip etwa 60 und

| LIPA BLUT | |
|---|---|
| 13 bi U/l | |
| 60 b unte U/l | tisch |
| ab 1 | Len bestehen |

Die Schwellen in der Tabelle sind auf den Ulmer Referenzbereich gerechnet. Bei einem Labor mit 78 U/l als Obergrenze läge die dreifache Grenze bei 234 U/l. Maßgeblich ist immer der Referenzbereich auf dem eigenen Befund, weil Methoden nicht standardisiert sind.

### Lipase bei Kindern und älteren Menschen

Neugeborene und Säuglinge haben niedrigere Lipasewerte, weil die Bauchspeicheldrüse erst reift. Bei älteren Erwachsenen liegen die Werte im Mittel etwas höher als bei jüngeren; das Ulmer Labor nennt diesen Altersanstieg ausdrücklich. Eine geringe Erhöhung bei einem 80-

**Ihre Privatsphäre auf humanblood**

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Jährigen ist deshalb anders zu bewerten als dieselbe Zahl bei einem 25-Jährigen, zumal im Alter häufiger eine eingeschränkte Nierenfunktion hinzukommt.

### Lipase und Amylase im Vergleich

Die Amylase steigt bei akuter Pankreatitis ähnlich schnell, fällt aber früher wieder ab. Die Lipase kann laut S3-Leitlinie über eine Woche lang erhöht bleiben (Gipfel nach 24 bis 30 Stunden) und ist deshalb auch bei verspäteter Vorstellung noch aussagekräftig. Da die Amylase zusätzlich aus den Speicheldrüsen stammt, bringt die gleichzeitige Messung beider Werte laut Leitlinien kaum Zusatznutzen.

GRAFIK

Lipase-Schwellen am Beispiel des Ulmer Referenzbereichs


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum


## Lipase erhöht: Ist das immer eine Pankreatitis?

Nein. Eine erhöhte Lipase ist ein Hinweis, aber kein Beweis für eine Entzündung der Bauchspeicheldrüse. Nach der international verwendeten revidierten Atlanta-Klassifikation (Banks et al., Gut 2013) wird eine akute Pankreatitis diagnostiziert, wenn zwei von drei Kriterien erfüllt sind: typische Oberbauchschmerzen, die oft gürtelförmig in den Rücken ausstrahlen, eine Lipase oder Amylase von mindestens dem Dreifachen der Obergrenze und typische Befunde in der Bildgebung (Ultraschall, CT oder MRT).

Das bedeutet umgekehrt: Eine Lipase knapp über dem Referenzbereich ohne Bauchschmerzen erfüllt keines der Kriterien vollständig. Leichte Erhöhungen sind häufig und

haben viele Ursachen außerhalb der Bauchspeicheldrüse. Selbst Werte über dem Dreifachen kommen ohne Pankreatitis vor, zum Beispiel bei schwerer Niereninsuffizienz.

### Asymptomatische Hyperlipasämie

Die S3-Leitlinie Pankreatitis führt dafür einen eigenen Begriff: Eine asymptomatische Hyperlipasämie liegt vor, wenn die Serum-Lipase mindestens auf das Dreifache der Obergrenze erhöht ist, ohne dass Beschwerden oder Bildgebungsbefunde einer Pankreatitis bestehen. Für diese Konstellation beschreibt die Leitlinie eine stufenweise Abklärung: Wiederholung des Werts, Prüfung von Nierenfunktion und Medikamenten, Suche nach Makrolipase und bei anhaltender Erhöhung eine Bildgebung der Bauchspeicheldrüse.

### Sagt die Höhe etwas über den Schweregrad?

Nein. D is. Eine leichte verglei on Organv Wieder Werte wie Ha

## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

## Akute Pankreatitis: Ursachen, Häufigkeit und Verlauf

Die beiden häufigsten Ursachen einer akuten Pankreatitis sind Gallensteine und Alkohol. Das hält die S3-Leitlinie der DGVS mit starkem Konsens fest. Wie groß der Anteil von Gallensteinen und Alkohol jeweils ist, schwankt je nach Region und Studienpopulation stark; die S3-Leitlinie nennt dafür keine festen Prozentwerte.

Weltweit liegt die Häufigkeit laut einer Übersichtsarbeit von Yadav und Lowenfels (Gastroenterology 2013) zwischen 4,9 und 73,4 Fällen pro 100.000 Einwohnern und Jahr. Die große Spannbreite spiegelt Unterschiede beim Alkoholkonsum, bei Gallensteinen und bei der Diagnostik wider. Die akute Pankreatitis gehört in westlichen Ländern zu den häufigsten Gründen für eine stationäre Aufnahme wegen einer Magen-Darm-Erkrankung.

### Weitere Auslöser

| AUSLÖSER | HINWEISE IM LABOR ODER BEFUND |
|---|---|
| Gallensteine (biliäre Pankreatitis) | ALT, AP, GGT und Bilirubin oft mit erhöht |
| Alkohol | Gamma-GT, MCV erhöht, Vorgeschichte |
| Stark erhöhte Triglyzeride | Risiko besonders ab etwa 1.000 mg/dl (11,3 mmol/l) |
| Medikamente | zeitlicher Zusammenhang, Ausschluss anderer Ursachen |
| Nach | |
| Erhö (Hyp | |
| Autc | |
| Gen Fehl | |

**Ihre Privatsphäre auf humanblood**

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Die S3 tes
erkranl
Diabetes; das ist wichtig für die Einordnung von Fallberichten unter Diabetesmedikamenten.

### Wie verläuft eine akute Pankreatitis?

Die leichte Form ist nach der Atlanta-Klassifikation die häufigste. Sie verläuft ohne Organversagen und heilt innerhalb weniger Tage unter stationärer Behandlung mit Flüssigkeit, Schmerzmitteln und frühem Kostaufbau aus. Bei einem kleineren Teil kommt es zu Organversagen oder Gewebsuntergang, der intensivmedizinisch behandelt werden muss. Nach einer biliären Pankreatitis empfiehlt die Leitlinie die Entfernung der Gallenblase, um Rückfälle zu verhindern.

## Lipase erhöht ohne Pankreatitis: andere Ursachen

Leicht erhöhte Lipasewerte haben oft gar nichts mit der Bauchspeicheldrüse zu tun. Die S3-Leitlinie und die gastroenterologische Fachliteratur nennen eine Reihe nicht pankreatischer Ursachen, die bei der Einordnung berücksichtigt werden.

### Nierenfunktion

Lipase wird zum Teil über die Nieren ausgeschieden. Bei eingeschränkter Nierenfunktion bleibt sie länger im Blut, der Wert steigt. Bei Dialysepatientinnen und -patienten sind dauerhaft leicht erhöhte Werte häufig. Ein Blick auf Kreatinin und eGFR gehört deshalb zur Bewertung jedes erhöhten Lipasewerts.

### Bauch und Darm

Erkrankungen, bei denen die Darmwand durchlässiger wird oder Darminhalt in die Bauchhöhle gelangt des Darms, Darme eine erhöht ng grenzt

### Stoffw

Bei ein es, sind er nach Schäde

### Makr

Eine se det die Lipase ausgesc stehen. Spezialla bore können die Makrolipase nachweisen, etwa über eine Fällung mit Polyethylenglykol.

### Was eine einmalige leichte Erhöhung bedeutet

Bei einer einmaligen leichten Erhöhung ohne Beschwerden steht laut S3-Leitlinie meist eine Kontrolle am Anfang. Häufig liegt der Wert dann wieder im Referenzbereich. Begleitende Laborwerte wie Leber- und Gallenwerte helfen bei der Einordnung; mehr dazu auf der Seite zu erhöhten Leberwerten.

## Lipase und Abnehmspritzen: Was zeigen die Studien?

**Ihre Privatsphäre auf humanblood**

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Unter GLP-1-Agonisten und Tirzepatid steigt die Lipase bei vielen Behandelten leicht an, meist ohne Beschwerden und ohne Pankreatitis. In der großen LEADER-Studie mit 9.340 Menschen mit Typ-2-Diabetes lag die Lipase unter Liraglutid nach 36 Monaten im Mittel 28 % höher als unter Placebo, die Amylase 7 % höher. Der Anstieg stellte sich früh ein und blieb danach stabil (Steinberg et al., Diabetes Care 2017).

Entscheidend ist der zweite Teil der Auswertung: Eine bestätigte akute Pankreatitis trat bei 18 Personen unter Liraglutid (1,1 pro 1.000 Patientenjahre) und 23 Personen unter Placebo (1,7 pro 1.000 Patientenjahre) auf. Die erhöhten Enzymwerte sagten eine spätere Pankreatitis nicht voraus. In der gepoolten Auswertung der SCALE-Studien mit Liraglutid 3,0 mg zur Gewichtsreduktion kehrten die Enzyme nach dem Absetzen auf den Ausgangswert zurück. Die Autoren sahen keine Grundlage für eine routinemäßige Kontrolle von Lipase und Amylase unter Liraglutid, außer bei Verdacht auf eine Pankreatitis.

### Tirze

Für Tir tudien
einen r s 38 %
gegen
wurde
Anstie dem
Ausga irkung
(bis 1 v

### Was d

Die Fa
Hinwei
bestäti
Pankrea
Warnzeichen sind anhaltende, starke Bauchschmerzen, oft mit Ausstrahlung in den Rücken und mit Erbrechen. Für Menschen mit früherer Pankreatitis liegen kaum Studiendaten vor.

### Ausgangswert vor Therapiebeginn?

Eine Lipasebestimmung vor Beginn der Behandlung schreiben die Fachinformationen nicht vor, ebenso wenig regelmäßige Kontrollen. Manche Praxen messen dennoch einen Ausgangswert. Der Gedanke dahinter: Wird später wegen Bauchschmerzen ein erhöhter Wert gefunden, lässt er sich besser einordnen, wenn bekannt ist, ob die Lipase schon vorher an der Obergrenze lag oder unter der Therapie leicht angestiegen ist. Eine Empfehlung der Fachgesellschaften für ein solches Vorgehen gibt es bisher nicht.


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Wie die Wirkstoffe im Körper ansetzen, beschreibt die Seite GLP-1-Agonisten; Nebenwirkungsprofile im Vergleich stehen unter Mounjaro vs. Wegovy.

GRAFIK

**Mittlerer Anstieg der Pankreasenzyme unter Tirzepatid (Diabetes-Studien)**




Quelle: Lilly Medical Deutschland, Pankreatitis unter Mounjaro (Tirzepatid), gepoolte placebokontrollierte Phase-3-Studien; Fachinformation Mounjaro

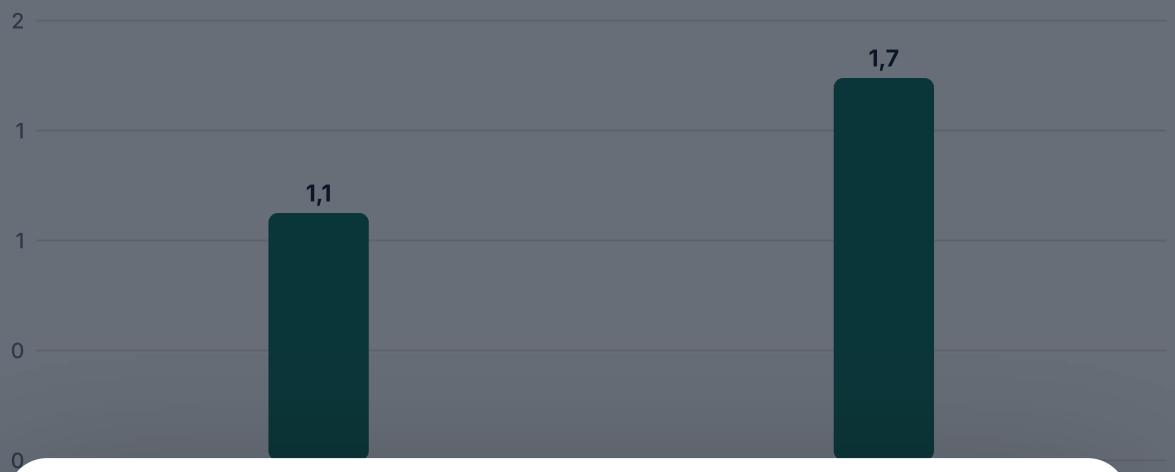

## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

GRAFIK

**LEADER: Lipase-Anstieg und akute Pankreatitis unter Liraglutid**




▼ W

Lira

Pla

Quel


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum


## Wie

Die Ab

Oberba

Pankrea Bei einer zufällig entdeckten leichten Erhöhung ohne Beschwerden ist das Vorgehen ruhiger und stufenweise.

### Bei Beschwerden

- Lipase, Blutbild, CRP, Elektrolyte, Kreatinin und Harnstoff
- Leberwerte mit Bilirubin, AP und GGT als Hinweis auf eine Gallensteinursache
- Triglyzeride und Kalzium als seltenere Auslöser
- Ultraschall des Oberbauchs zur Suche nach Gallensteinen; CT oder MRT bei unklarer Diagnose oder Verdacht auf Komplikationen, meist nicht vor 72 Stunden

### Ohne Beschwerden

- Wiederholung der Lipase nach einigen Tagen bis Wochen
- Nierenfunktion (Kreatinin, eGFR) und Medikamentenliste prüfen
- bei anhaltender Erhöhung Untersuchung auf Makrolipase
- bei dauerhaft deutlich erhöhten Werten Bildgebung der Bauchspeicheldrüse, etwa Endosonographie oder MRT

Die Liste fasst Empfehlungen der S3-Leitlinie Pankreatitis und der revidierten Atlanta-Klassifikation zusammen. Welche Schritte im Einzelfall nötig sind, entscheidet die behandelnde Ärztin oder der Arzt anhand von Vorgeschichte und Beschwerden.

### Was vor der Blutabnahme zählt

Für die Lipase ist Nüchternheit nicht zwingend, eine fettreiche Mahlzeit erhöht den Wert bei Gesund ine Nüchte d bekann gen liefern.


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum


## Wie

Eine ak zu stabilis ent, das die der DGVS

### Flüss

In den erte Lösungen wie Ringer-Laktat. Neuere Studien haben gezeigt, dass eine sehr aggressive Flüssigkeitsgabe keinen Vorteil bringt und eher Überwässerung verursacht; die Leitlinien setzen deshalb auf eine angepasste, zielgesteuerte Gabe. Überwacht werden Kreislauf, Urinausscheidung, Sauerstoffsättigung sowie Werte wie Harnstoff, Kreatinin und Hämatokrit.

### Schmerztherapie und Ernährung

Die Schmerzen einer Pankreatitis sind oft stark. Die Leitlinie sieht eine konsequente Schmerztherapie vor, bei Bedarf auch mit Opioiden. Das früher übliche lange Fasten gilt als überholt: Sobald es die Beschwerden zulassen, beginnt ein früher oraler Kostaufbau, bei schweren Verläufen eine Ernährung über eine Sonde in den Darm. Das hält die Darmbarriere intakt und senkt das Infektionsrisiko.

### Gallensteine und Antibiotika

Liegt eine Gallengangsentzündung (Cholangitis) durch einen eingeklemmten Stein vor, wird der Gallengang per ERCP entlastet. Nach einer leichten biliären Pankreatitis wird die Gallenblase möglichst noch im selben Krankenhausaufenthalt entfernt, um Rückfälle zu verhindern. Vorbeugend gegebene Antibiotika empfiehlt die Leitlinie nicht; sie kommen bei nachgewiesener oder stark vermuteter Infektion zum Einsatz, etwa infizierter Nekrose.

Wie hoch die Lipase während der Behandlung ist, spielt für diese Entscheidungen keine Rolle. Entscheidend sind das klinische Bild, die Organfunktionen und die Bildgebung.

## Lipase zu niedrig: Was bedeutet das?

Ein nied gt er
unter d wa im
Spätsta en
Entferr

Zur Be S3-
Leitlini
Pankre ter
Gewich
eingen

### Chron

Bei der e
ersetzt stärkt
das Ris
kommen, im Spätstadium bleibt der Wert oft normal oder sinkt. Die Diagnose stützt sich deshalb auf Bildgebung wie Endosonographie, CT oder MRT und nicht auf die Lipase.

### Zusammenhang mit Diabetes

Wird ein großer Teil des Drüsengewebes zerstört, fehlen auch die insulinbildenden Zellen. Daraus kann ein pankreopriver Diabetes entstehen, der in der Klassifikation als Typ-3c-Diabetes bezeichnet wird. Er wird über Blutzucker und HbA1c erfasst und unterscheidet sich in der Behandlung teilweise vom Typ-2-Diabetes.

## Wie hängen Lipase, Gallensteine und Gewichtsabnahme zusammen?

**Ihre Privatsphäre auf humanblood**

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Gallensteine sind die häufigste Ursache der akuten Pankreatitis, und eine schnelle Gewichtsabnahme erhöht das Risiko für Gallensteine. Dieser Zusammenhang ist bei Diäten mit sehr wenig Kalorien und nach Adipositas-Operationen gut bekannt. Er gilt auch für die Gewichtsabnahme mit Medikamenten.

In STEP 1 (Wilding et al., NEJM 2021) traten Gallenblasen-Erkrankungen unter Semaglutid 2,4 mg bei 2,6 % der Teilnehmenden auf, unter Placebo bei 1,2 %. Die Fachinformationen führen Gallensteine (Cholelithiasis) als häufige Nebenwirkung. Eine Pankreatitis, die über einen Gallenstein ausgelöst wird, zeigt sich im Labor typischerweise mit gleichzeitig erhöhter Lipase, AP, GGT und Bilirubin.

## Was die Lipase hier zeigt und was nicht

Ein leichter Lipaseanstieg unter einem GLP-1-Agonisten ohne Beschwerden ist nach den Daten aus LE einer beginn t wird eine di ein Anstieg

## Häufi

In Disk ten zwisch den muss. ür sich allein k Ärztin oder A en und Er

**WIC**

Diese Seite informiert über Studien, Zulassung und Rechtslage. Sie fasst veröffentlichte Forschung zusammen, spricht keine Empfehlungen aus und ersetzt keine ärztliche Beratung. Dosierungs- oder Anwendungsanleitungen für nicht zugelassene Stoffe enthält sie bewusst nicht.

**Alptide: Informationen zum Partner**


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

Weiterführende Informationen

ÜBER DEN PARTNER

Partner von humanblood

WICHTIG

Nur für Labor- und Forschungszwecke
Nicht zum menschlichen Gebrauch

Zum Partner

Mehr zum Partner

Angebot des Partners alptide.de, nur für Labor- und Forschungszwecke, nicht zum menschlichen Gebrauch.
Werbehin

## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

## Häu

**Ab wel**

Das hä wa 60
und 80 U/l.
Werte ose
einer a chen
der Ob
Bildgeb

**Ist eine**

Nicht unbedingt. Eine leichte Erhöhung ohne Beschwerden ist häufig und geht oft auf Nierenfunktion, Medikamente, Darmerkrankungen oder eine harmlose Makrolipase zurück. Gefährlich ist eine akute Pankreatitis, die sich vor allem durch starke, anhaltende Oberbauchschmerzen mit Ausstrahlung in den Rücken, Übelkeit und Erbrechen zeigt. Die leichte Form ist die häufigste. Bei solchen Beschwerden ist eine rasche ärztliche Abklärung üblich, unabhängig davon, wie hoch der Lipasewert ist.

**Was ist der Unterschied zwischen Lipase und Amylase?**

Beide sind Verdauungsenzyme der Bauchspeicheldrüse. Die Lipase spaltet Fette, die Amylase Kohlenhydrate. Die Amylase stammt zusätzlich aus den Speicheldrüsen und ist deshalb weniger spezifisch. Bei akuter Pankreatitis fällt die Amylase früher wieder ab, die Lipase kann

laut S3-Leitlinie über eine Woche lang erhöht bleiben. Die S3-Leitlinie Pankreatitis bevorzugt deshalb die Lipase. Die gleichzeitige Bestimmung beider Enzyme bringt laut Leitlinien kaum zusätzliche Information.

**Kann die Lipase ohne Pankreatitis erhöht sein?**

Ja, das ist sogar häufig. Typische Ursachen sind eine eingeschränkte Nierenfunktion, Darmverschluss oder Durchblutungsstörungen des Darms, Gallenblasenentzündung, entzündliche Darmerkrankungen, Zöliakie, diabetische Ketoazidose, Schädel-Hirn-Verletzungen und bestimmte Medikamente. Eine seltene, harmlose Ursache ist die Makrolipase, bei der die Lipase an Antikörper gebunden ist und langsamer abgebaut wird. Die S3-Leitlinie beschreibt für die asymptomatische Hyperlipasämie eine stufenweise Abklärung mit Kontrolle, Nierenwerten und Medikamentenprüfung.

**Erhöhe**

Ja, häu im
Mittel 2 m 31
bis 42 tätigte
Pankre
Fachin n; eine
Enzym

**Muss**

Für die
Gesun
Blutzu ür die
Bewertung wichtiger sind Angaben zu Medikamenten, Alkoholkonsum, Nierenerkrankungen und aktuellen Beschwerden. Intensiver Sport beeinflusst die Lipase im Gegensatz zu Muskelenzymen kaum. Auch die Tageszeit der Blutabnahme spielt keine Rolle.

**Wie lange bleibt die Lipase nach einer Pankreatitis erhöht?**

Die Lipase steigt wenige Stunden nach Beginn einer akuten Pankreatitis an, erreicht nach 24 bis 30 Stunden ihr Maximum und kann laut S3-Leitlinie über eine Woche lang erhöht bleiben. Damit bleibt sie in der Regel länger erhöht als die Amylase. Laut S3-Leitlinie ist es nicht sinnvoll, den Verlauf über wiederholte Lipasemessungen zu steuern, weil die Höhe nichts über den Schweregrad aussagt. Bleibt die Lipase lange erhöht, kann das auf Komplikationen oder andere Ursachen hindeuten.


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum

**Welche Lipase-Werte sprechen für eine Pankreatitis?**

Nach der revidierten Atlanta-Klassifikation ist eine Lipase ab dem Dreifachen der oberen Referenzgrenze eines von drei Diagnosekriterien. Bei einer Obergrenze von 60 U/l wären das 180 U/l. Für die Diagnose müssen zwei der drei Kriterien erfüllt sein: typische Oberbauchschmerzen, die Enzymerhöhung und passende Befunde in Ultraschall, CT oder MRT. Ein sehr hoher Wert bedeutet dabei keine schwerere Erkrankung; den Schweregrad bestimmen Organversagen und lokale Komplikationen.

**Was bedeutet eine zu niedrige Lipase?**

Ein niedriger Lipasewert ist selten und für sich genommen meist ohne Bedeutung. Er kann auf einen V
Pankre
Bauchs Stuhl:
Laut S3 st bei
einer d
Gewich


## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum


## Que


1. Beye 2022. doi.c
2. Bank tion. Gut
3. Yadav D, Lowenfels AB. The epidemiology of pancreatitis and pancreatic cancer. Gastroenterology 2013, PMID 23622135. pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/23622135/
4. Universitätsklinikum Ulm, Klinische Chemie, Leistungsverzeichnis Lipase (Referenzbereich 13–60 U/l), 08/2024. uniklinik-ulm.de/fileadmin/default/09_Sonstige/Klinische-Che
5. Steinberg WM et al., Impact of Liraglutide on Amylase, Lipase, and Acute Pancreatitis in Participants With Type 2 Diabetes (LEADER). Diabetes Care 2017;40:966–972. doi.org/10.2337/dc16-2747
6. Steinberg WM et al., Impact of Liraglutide on Amylase, Lipase, and Acute Pancreatitis in Participants With Overweight/Obesity (SCALE). Diabetes Care 2017;40:839–848. doi.org/10.2337/dc16-2684
7. Marso SP et al., Liraglutide and Cardiovascular Outcomes in Type 2 Diabetes (LEADER). NEJM 2016, PMID 27295427. pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/27295427/

8. Lilly Medical Deutschland, Wie häufig tritt Pankreatitis im Zusammenhang mit Mounjaro (Tirzepatid) auf?. medical.lilly.com/de/products/answers/wie-h-ufig-tritt-pankr
9. EMA, Mounjaro (Tirzepatid) EPAR, Produktinformation. ema.europa.eu/en/medicines/human/EPAR/mounjaro
10. EMA, Wegovy (Semaglutid) EPAR, Produktinformation. ema.europa.eu/en/medicines/human/EPAR/wegovy
11. Wilding JPH et al., Once-Weekly Semaglutide in Adults with Overweight or Obesity (STEP 1). NEJM 2021, PMID 33567185. pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/33567185/
12. Apotheken Umschau, Pankreaswerte: Enzyme der Bauchspeicheldrüse. apotheken-umschau.de/diagnose/laborwerte/pankreaswerte-enzym

## Ihre Privatsphäre auf humanblood

Wir möchten anonymisiert messen, welche Artikel gelesen werden, damit wir unser Angebot verbessern können. Dafür nutzen wir Google Analytics 4, aber nur mit Ihrer Einwilligung. Ohne Einwilligung wird keine Verbindung zu Google aufgebaut. Die Seite funktioniert in jedem Fall vollständig.

Sie können Ihre Entscheidung jederzeit unter „Cookie-Einstellungen“ im Seitenende ändern oder widerrufen. Datenschutzerklärung · Impressum